

An die Studierenden  
des berufsbegleitenden Fernstudiengangs  
Master of Arts: Advanced Professional Studies:  
Soziale Arbeit

Bearbeitung: Dr. Daniela Menzel  
Telefon-Durchwahl: (0261) 915 38 – 29  
E-mail: d.menzel@zfh.de  
Aktenzeichen: me  
Koblenz, den 30.01.12

### **Bildungsfreistellung für Präsenzveranstaltungen im Rahmen des berufsbegleitenden Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit**

Sehr geehrte Fernstudierende,

die Präsenzveranstaltungen innerhalb des Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit sind nach dem

- Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (gemäß § 7 BFG) (Anerkennungsnummer: 4030/1125/12),
- Saarländischen Weiterbildungs- Bildungsfreistellungsgesetz (gemäß § 33 Abs. 2),
- Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (gemäß § 10 Abs. 1 NBildUG) (gilt nur für dreitägigen Block, VA-Nr. 12-35678),
- Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz für das Land Schleswig Holstein (gemäß § 20) (Anerkennungsnummer: 01847 00 B 6406 10) und dem
- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 Abs. 1 BiUrlG)

anerkannt.

Für die Präsenzveranstaltungen im Fernstudiengang Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit im Sommersemester 2012

#### **Gemeindepsychiatrie – 1. Semester**

- 14.-17. März 2012
- 20.-21. April 2012
- 25.-26. Mai 2012
- 29.-30. Juni 2012

(vorbehaltlich hochschulbedingter Änderungen und/oder Zusatztermine)

kann auf der Grundlage dieser Anerkennungen bei Arbeitgebern in den Ländern Rheinland-Pfalz, Saarland, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Berlin ein schriftlicher Antrag auf Bildungsfreistellung gestellt werden. In der Anlage befindet sich ein Formblatt zur Mitteilung bzw. Beantragung der Bildungsfreistellung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Daniela Menzel



Studienberatung

An die Studierenden  
des berufsbegleitenden Fernstudiengangs  
Master of Arts: Advanced Professional Studies:  
Soziale Arbeit

Bearbeitung: Dr. Daniela Menzel  
Telefon-Durchwahl: (0261) 915 38 – 29  
E-mail: d.menzel@zfh.de  
Aktenzeichen: me  
Koblenz, den 30.01.12

### **Bildungsfreistellung für Präsenzveranstaltungen im Rahmen des berufsbegleitenden Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit**

Sehr geehrte Fernstudierende,  
die Präsenzveranstaltungen innerhalb des Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit sind nach dem

- Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (gemäß § 7 BFG) (Anerkennungsnummer: 4030/1127/12),
- Saarländischen Weiterbildungs- Bildungsfreistellungsgesetz (gemäß § 33 Abs. 2),
- Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (gemäß § 10 Abs. 1 NBildUG) (gilt nur für dreitägigen Block, VA-Nr. 12-35679),
- Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz für das Land Schleswig Holstein (gemäß § 20) (Anerkennungsnummer: 01847 00 B 6407 10) und dem
- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 Abs. 1 BiUrlG)

anerkannt.

Für die Präsenzveranstaltungen im Fernstudiengang Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit im Sommersemester 2012

#### **Gemeindepsychiatrie – 3. Semester**

- 22.-24. März 2012
- 20.-21. April 2012
- 25.-26. Mai 2012
- 15.-16. Juni 2012

(vorbehaltlich hochschulbedingter Änderungen und/oder Zusatztermine)

kann auf der Grundlage dieser Anerkennungen bei Arbeitgebern in den Ländern Rheinland-Pfalz, Saarland, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Berlin ein schriftlicher Antrag auf Bildungsfreistellung gestellt werden. In der Anlage befindet sich ein Formblatt zur Mitteilung bzw. Beantragung der Bildungsfreistellung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Daniela Menzel



Studienberatung

An die Studierenden  
des berufsbegleitenden Fernstudiengangs  
Master of Arts: Advanced Professional Studies:  
Soziale Arbeit

Bearbeitung: Dr. Daniela Menzel  
Telefon-Durchwahl: (0261) 915 38 – 29  
E-mail: d.menzel@zfh.de  
Aktenzeichen: me  
Koblenz, den 30.01.12

### **Bildungsfreistellung für Präsenzveranstaltungen im Rahmen des berufsbegleitenden Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit**

Sehr geehrte Fernstudierende,  
die Präsenzveranstaltungen innerhalb des Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit sind nach dem

- Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (gemäß § 7 BFG) (Anerkennungsnummer: 4030/1126/12),
- Saarländischen Weiterbildungs- Bildungsfreistellungsgesetz (gemäß § 33 Abs. 2),
- Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (gemäß § 10 Abs. 1 NBildUG) (gilt nur für dreitägigen Block, VA-Nr. 12-35677),
- Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz für das Land Schleswig Holstein (gemäß § 20) (Anerkennungsnummer: 01847 00 B 6408 10) und dem
- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 Abs. 1 BiUrlG)

anerkannt.

Für die Präsenzveranstaltungen im Fernstudiengang Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit im Sommersemester 2012

#### **Sozialraumentwicklung – 1. Semester**

- 14.-17. März 2012
- 27.-28. April 2012
- 01.-02. Juni 2012
- 29.-30. Juni 2012

(vorbehaltlich hochschulbedingter Änderungen und/oder Zusatztermine)

kann auf der Grundlage dieser Anerkennungen bei Arbeitgebern in den Ländern Rheinland-Pfalz, Saarland, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Berlin ein schriftlicher Antrag auf Bildungsfreistellung gestellt werden. In der Anlage befindet sich ein Formblatt zur Mitteilung bzw. Beantragung der Bildungsfreistellung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Daniela Menzel



Studienberatung

An die Studierenden  
des berufsbegleitenden Fernstudiengangs  
Master of Arts: Advanced Professional Studies:  
Soziale Arbeit

Bearbeitung: Dr. Daniela Menzel  
Telefon-Durchwahl: (0261) 915 38 – 29  
E-mail: d.menzel@zfh.de  
Aktenzeichen: me  
Koblenz, den 30.01.12

### **Bildungsfreistellung für Präsenzveranstaltungen im Rahmen des berufsbegleitenden Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit**

Sehr geehrte Fernstudierende,  
die Präsenzveranstaltungen innerhalb des Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit sind nach dem

- Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (gemäß § 7 BFG) (Anerkennungsnummer: 4030/1128/12),
- Saarländischen Weiterbildungs- Bildungsfreistellungsgesetz (gemäß § 33 Abs. 2),
- Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz für das Land Schleswig Holstein (gemäß § 20) (Anerkennungsnummer: 01847 00 B 6409 10),
- Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (gemäß § 10 Abs. 1 NBildUG) (nur für den dreitägigen Block, Anerkennungsnummer: 11-31686) und dem
- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 Abs. 1 BiUrlG)

anerkannt.

Für die Präsenzveranstaltungen im Fernstudiengang Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit im Sommersemester 2012

#### **Sozialraumentwicklung – 3. Semester**

- 22.-24. März 2012
- 27.-28. April 2012
- 01.-02. Juni 2012
- 29.-30. Juni 2012

(vorbehaltlich hochschulbedingter Änderungen und/oder Zusatztermine)

kann auf der Grundlage dieser Anerkennungen bei Arbeitgebern in den Ländern Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Berlin ein schriftlicher Antrag auf Bildungsfreistellung gestellt werden. In der Anlage befindet sich ein Formblatt zur Mitteilung bzw. Beantragung der Bildungsfreistellung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Daniela Menzel

# Mitteilung für den Arbeitgeber

---

Name

Vorname

---

Straße

PLZ

Ort

Ich teile Ihnen mit, dass ich beabsichtige, an der Präsenzveranstaltung im Rahmen des berufsbeleitenden Fernstudiengangs Master of Arts: Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit im Sommersemester 2012

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

an der HS Fulda / HS RheinMain teilzunehmen.

---

Ort, Datum

Unterschrift der/des Beschäftigten

---

Die Bildungsveranstaltung ist nach dem

- Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (gemäß § 7 BFG),
- Saarländischen Weiterbildungs- Bildungsfreistellungsgesetz (gemäß § 33 Abs. 2),
- Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz für das Land Schleswig Holstein (gemäß § 20),
- Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (gemäß § 10 Abs. 1 NBildUG) (nur für den dreitägige Blöcke) und dem
- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 Abs. 1 BiUrlG)

anerkannt.

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen - ZFH  
Konrad-Zuse-Straße 1  
56075 Koblenz

---

Name und Anschrift der Bildungseinrichtung



Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen  
- ZFH -  
Konrad-Zuse-Straße 1  
56075 Koblenz

Koblenz, 30.01.2012